



Es ist die Ruhe, nicht der Fisch . . .

Von Petra Bremser

. . . der das sagt, muss es wissen: Bartolomeo Daddato (unglaubliche 70) mittlerweile Ehrenrat im Angelverein Neu-Isenburg e. V. strahlt: „Glauben Sie mir, natürlich fangen wir auch Fische, um sie zu essen und um Schutz und Erhaltung der heimischen Fischarten zu gewährleisten. Aber der Hauptgrund sind Ruhe und Stress-Abbau!“



Wie bitte? Nicht der Riesenfisch, der mit Häufigkeit der Erzählung immer größer wird? Nicht die gefüllte Kühltruhe, die den frischesten aller Fische bietet? „Nein, es ist wirklich die Ruhe



am See, stundenlang nur Angeln, Nachdenken, Unterhaltung, wenn man möchte“.

Genau aus diesem Grund wurde 1970 in Neu-Isenburg der Angelverein gegründet. Ohne eigenes Fischgewässer – nur aus Freude am Angeln. Es wurde eine Satzung erstellt und intensiv nach einem eigenen Gewässer gesucht. 1972 bot das Forstamt Langen den damals neu geschaffenen „Wollwiesen-Teich“ in der Gemarkung Dietzenbach zur Pacht an. Bis dahin waren es bereits 120 Mitglieder, die alles Notwendige in Eigenregie „erarbeiteten“. Als Jahre später die Firma Chantré den Wallersee in Weiskirchen nicht mehr zum Ausbaggern nutzen konnte, wurde auch hier ein Teil als Angelsee gekauft. Und seit 2002 darf der

Verein auch im Lindensee in Kahl am Main fischen.

Die Mitgliederzahl musste mittlerweile begrenzt werden, da die Seen jeweils nur eine bestimmte Zahl von Anglern zulassen. 85 Mitglieder, davon 20% Frauen, gehören aktuell dazu. Und es werden noch Mitglieder aufgenommen, ganz wichtig wären auch Jugendliche für den Nachwuchs-Bereich.

Bekannt ist der Verein durch die jährliche Gestaltung des Backfischfestes am Vatertag an der Bansamühle in Neu-Isenburg. Mehr als 1.500 in einer „Geheimpanade“ gebackenen Forellen finden jedes Jahr mehr Liebhaber. Das Fest ist Bestandteil im Vereinsleben. Es hat neben der gemeinsamen Arbeit das Ziel, die Vereinsfinanzen zu verbessern, damit der Verein seinen Verpflichtungen gegenüber den Vereinsmitgliedern und dem Umweltschutz erfüllen kann.

Interesse? Unter www.angelverein-neu-isenburg.de, unter Tel. (06102) 88199 oder E-Mail: avni@angelverein-neu-isenburg.de erfährt man alles Wissenswerte.

10 Jahre Speisekammer St. Josef – Benefiz-Konzert „Hilfe mit Herz“

Von Petra Bremser

Mittlerweile zum dritten Mal findet das Benefiz-Konzert zugunsten der Speisekammer St. Josef statt. Und in diesem Jahr gilt es, Jubiläen zu feiern: 10 Jahre Speisekammer und 50 Jahre INTERTON-TRIO – Grund genug für die Isenburger Bürger, ihr Herz zu öffnen und am 18. Oktober 2015 um 17:00 Uhr in Neu-Isenburg, Pfarrgemeindeaal St. Josef, Kirchstraße 20 zur beliebten „musikalischen Zeitreise durch die Wirtschaftswunder-Jahre mit Gaststars“ zu kommen und mit dem Eintritt von 10,- Euro als Spende zu helfen.

Schirmherr Erster Stadtrat Stefan Schmitt: „10 Jahre – eine Dekade unmittelbarer Hilfe durch ehrenamtliche Helfer für diejenigen



Mitbürger, die Unterstützung und Hilfe in Form von beispielsweise Lebensmitteln brauchen. In den vergangenen zwei Konzerten kam durch Eintrittspreise und Spenden, aber auch

durch Sponsoren mit Herz ein Betrag von rund 15.000 Euro zusammen – ein stolzer Betrag, der die „Nöte“ der Speisekammer ein wenig lindern konnte.

Besonders danken möchte ich aber auch den Initiatoren der Veranstal-

tung, dem INTERTON-TRIO aus Dreieich um Helmut Sauer und dem Isenburger Original Karl-Heinz Müller, das seit 50 Jahren mit Schlagern und bekannten Melodien unter dem Motto „So schön war die Zeit“ immer da ist, wenn es darum geht, zu helfen und karitative Projekte zu unterstützen, und nicht zuletzt den großzügigen Sponsoren“.

Notieren Sie sich den für Sie als Besucher bunten und unterhaltsamen Abend und für die Speisekammer St. Josef und ihre Belange so wichtigen Termin schon jetzt in Ihrem Kalender!

Und sollten Sie verhindert sein, aber gerne spenden wollen, hier das Spendenkonto:



IBAN: DE 1850 6521 2400 3612 2307,
BIC: HELADEFISLS,
Kennwort: Speisekammer

Weitere Infos findet man unter:
www.diespeisekammer.com

**Wir stehen
Ihnen zur Seite
06102/8 15 95 05**

Tag und Nacht

**Ihr Partner in allen
Trauerangelegen-
heiten und der
Bestattungsvorsorge**

Schwind
Bestattungsinstitut

Über 80 Jahre in Frankfurt:

Innenstadt: Klinglerstr. 24

Nied/Höchst: Franz-Simon-Str. 2

Bergen-Enkheim: Triebstr. 52

www.schwind-frankfurt.de

Bahnhofstr. 176 · 63263 Neu-Isenburg